

## Stationenlernen

- Stationenlernen orientiert sich stark an dem Stationenbetrieb oder Zirkeltraining aus dem Sport.
- Die Förderung von Selbstständigkeit, Handlungsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft stehen im Vordergrund der Methode.

## Stationenlernen – Planung der Stationen

Es eignen sich Themen zum Stationenlernen, wenn sie folgende Eigenschaften aufweisen:

- Sie sollten viele Facetten ausweisen, die nicht zwingend alle bearbeitet werden müssen. Jede Facette ist ein Kandidat für eine Station.
- Sie sollten möglichst viele Wege der Erarbeitung mit möglichst vielen Sinneserfahrungen aufweisen.
- Sie sollten individuell erarbeitet werden können.
- Sie sollten über entdeckendes Lernen, experimentelles Vorgehen und kreatives Arbeiten erarbeitet werden können.

# Stationenlernen – Gütekriterien

Somit ergeben sich folgende Gütekriterien zum Erstellen des Stationenlernens:

- Die SuS bestimmen weitestgehend selbst den Umfang und den Schwierigkeitsgrad der Aufgaben, den sie bearbeiten.
- Möglich ist es auch Bearbeitungsreihenfolge und Sozialform von den SuS entscheiden zu lassen.
- Es sollten Wahl- und Pflichtaufgaben erstellt werden.
- Die Aufgaben sollten unterschiedliches Leistungsniveau ansprechen. Es sollte ein Mindestniveau angegeben sein.
- Die Aufgabenstellungen sollten multisensorisch und/oder handlungsorientiert sein.

## Stationenlernen - Aufgaben

Die Aufgaben sollten (nach Peterßen)

- einen Aufforderungscharakter ausüben.
- eindeutig formuliert sein.
- multisensorischen und handelnden Umgang anregen.
- differenziertes Vorgehen ermöglichen.
- ein Teilthema näherbringen, aber auch einen Ausblick geben.
- durch Selbstkontrolle kontrollierbar sein.

## Stationenlernen – Phasen

- Themeneinführung – Oft ist es sinnvoll zunächst im Plenum eine Einführung in ein Themengebiet zu geben. Hierdurch wird verhindert, dass die SuS zuerst gleichzeitig eine Einführungsstation besuchen müssen.
- Vorstellung der Methode
- Erarbeitungsphase
  - ▶ Selbstständiges Bearbeiten der Aufgaben.
  - ▶ Selbstständige Auswertung der Ergebnisse.
- Metainteraktion

## Lerntheke

- Die Lerntheke ist dem Stationenlernen in ihrer Organisation ähnlich.
- An einer zentral aufgebauten Lerntheke suchen sich SuS Arbeitsmaterialien, die Sie in der Regel an ihrem Platz bearbeiten.
- Die Auswahl der Lernmaterialien legen die SuS selbst fest.
- Die Methode eignet sich besonders für differenziertes Üben oder Vertiefen.

## Lerntheke – Aufgabenaufbau

Die Aufgaben sollten

- ein unterschiedliches Anspruchsniveau haben.
- unterschiedliche Lernkanäle ansprechen.
- selbstständig korrigiert werden (Lösungszettel, ...).
- durch Hilfen ergänzt werden, damit die Aufgaben möglich selbstständig bearbeitet werden.
- es zulassen, dass man bei Misserfolg auf niedrige Lernniveaus zurückspringen kann.

## Lerntheke – Phasen

- Vorstellung der Methode
- Erarbeitungsphase
  - ▶ Selbstständiges Bearbeiten der Aufgaben.
  - ▶ Selbstständige Auswertung der Ergebnisse.
- Reflexion der Methode - Empfehlung für die Weiterarbeit an die Lehrkraft